

Achtsamkeit entdecken

HÜNFELD. Einen Kurs zum Erlernen der Progressiven Muskelentspannung nach Jacobsen beginnt am Dienstag, 7. Mai, in der Marien-Apotheke in Hünfeld. An acht Abenden von 19 bis 20.30 Uhr leitet Franka Aschenbach diese Entspannungstechnik an. Am Mittwoch, 8. Mai, von 19 bis 20.30 Uhr startet der Kurs „Achtsamkeit entdecken“. An acht Abenden können die Teilnehmer eine neue Lebensqualität voller Ruhe und Gelassenheit gewinnen. Weitere Infos und Anmeldung bei Franka Aschenbach unter Telefon (06652) 7938530 oder unter aschenbach-entspannung.de.

Vortrag über Wandel

HÜNFELD. Der VdK-Ortsverband Hünfeld lädt alle Mitglieder und Interessenten für Freitag, 3. Mai, um 14.40 Uhr in die Gastronomie Aha in Hünfeld zu einem Vortrag der VHS Fulda ein. Das Thema lautet: Der digitale Wandel verändert die Gesellschaft - was sollte ich kennen? Der vorgesehene Vortrag der Polizei Fulda wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt. Anmeldung unter Telefon (06672) 8693311.

Restkarten fürs Theater

SARGENZELL. Für das Theaterstück „Opa stirbt einfach nicht“ in der Alten Kirche in Sargenzell gibt es noch Restkarten. Karten sind noch für die Aufführungen am Freitag, 3., Freitag, 10., Samstag, 11., und Sonntag, 12. Mai, erhältlich. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Einlass ist ab 19 Uhr. Der Eintritt kostet acht Euro. Erhältlich sind die Karten bei Brigitte Lindner, Südstraße 12, Sargenzell, Telefon (06652) 5671, im Touristikbüro Hünfeld oder im Cafe Wilke.

Sportler treffen sich

HÜNFELD. Der Hünfelder Sportverein lädt zur Jahreshauptversammlung für Dienstag, 14. Mai, 19 Uhr ins Clubheim des Stadions Hünfeld ein. Auf der Tagesordnung stehen Berichte, Neuwahlen und Ehrungen.

Leerrohre verlegt

HÜNFELD. In der Hünfelder Innenstadt werden noch bis Ende Mai Mai Leerrohre für die Stromversorgung verlegt. Dadurch kommt es zu mehreren Sperrungen. Betroffen sind der Konrad-Adenauer-Platz, die Hainstraße und die Lindenstraße. Das teilt die Verkehrsbehörde der Stadt Hünfeld mit.

Fahndung an der Grenze

106 Beamte aus Hünfeld im Einsatz / Unerlaubte Einreise und Schleusungskriminalität

HÜNFELD. Die Bundespolizei intensiviert die Fahndung an der Grenze zu Frankreich und Luxemburg. Beim Einsatz Ende April waren auch 106 Beamte aus Hünfeld vor Ort. Ziel ist es, die unerlaubte Einreise und Schleusungskriminalität auf der westmediterranen Migrationsroute zu bekämpfen, heißt es in der Pressemitteilung der Bundespolizei.

Die Bundespolizeidirektion Koblenz führte gemeinsam mit der Bundesbereitschaftspolizei eine weiträumige Fahndung im Grenzraum zu Frankreich und Luxemburg durch. Insgesamt waren rund 280 Beamte aus den Standorten Hünfeld, Sankt Augustin und Bad Bergzabern im Einsatz. Die westmediterrane Route ist weiterhin der zugangstärkste Migrationsweg nach



Die Bundespolizeidirektion Koblenz führte gemeinsam mit der Bundesbereitschaftspolizei eine weiträumige Fahndung im Grenzraum zu Frankreich und Luxemburg durch.

Europa. Die Route verläuft über Spanien und Frankreich bis nach Deutschland und Skandinavien. Festgestellt werden vor allem afghanische Staatsangehörige, aber auch vermehrt Menschen aus westafrikanischen

Staaten. Binnenmigration findet statt, weil Migranten eigene Migrationsziele haben, die sich an materiellen Anreizen, verwandtschaftlichen Verhältnissen, der Sprache, den Möglichkeiten zur Aufenthaltsverfestigung

oder dem Arbeitsmarkt orientieren, heißt es in der Pressemitteilung. Das Hauptaugenmerk der Bundespolizei liege daher in der Fahndung nach Migranten, die unerlaubt in das Bundesgebiet einreisen wollen oder sich

dort bereits unerlaubt aufhalten.

„Wir haben mit dieser Fahndungsmaßnahme flexibel und gezielt im Saarland und in Rheinland-Pfalz für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger gesorgt“, sagt der Ständige Vertreter des Präsidenten der Bundespolizeidirektion Koblenz, Michael Schuol.

„Wir sind eine Bundespolizei. Daher ist es für die Bundesbereitschaftspolizei eine Selbstverständlichkeit die Bundespolizeidirektion Koblenz bei der Grenzfahndung im Saarland und in Rheinland-Pfalz zu unterstützen“, erklärt der Präsident der Direktion Bundesbereitschaftspolizei, Uwe Sieber. Die Direktion Bundesbereitschaftspolizei mit Sitz im nordhessischen Fulda bei Kassel führt, koordiniert und unterstützt die zehn Bundespolizeiabteilungen.



Wie früher wurden in Mackenzell Kartoffeln gelegt.

Wie früher

Heimatverein hat Kartoffeln gelegt

MACKENZELL. „Historische Kartoffeln hacken“ steht am 1. Juni im Jubiläumskalender des Heimat- und Kulturvereins Mackenzell. Dafür müssen die Kartoffeln natürlich vorher auch gelegt werden.

Aus diesem Grund hat sich der Verein am Acker beim Tennisheim getroffen und

sich dieser Aufgabe gewidmet. Mit einem alten Legegerät, auf dem zwei Personen Platz finden, wurden die Kartoffeln über eine Drehscheibe in die Erde gefördert und angehäufelt. Für Essen und Trinken war gesorgt und so konnten sich die Vereinsmitglieder von der anstrengenden Arbeit bei schönstem Sonnenschein erholen.



Im Austausch mit Geflüchteten

HÜNFELD. Fest etabliert hat sich mittlerweile das Begegnungscafé, das an jedem ersten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr im PIT-Treff am Fuldaer Berg angeboten wird. Veranstaltet vom Verein Pro Integration für Hünfeld soll dieses Begegnungscafé offen sein für Geflüchtete, die in Hünfeld wohnen und Einheimische, damit diese miteinander ins Gespräch kommen. Die Kaffeegäste bringen Kuchen und Snacks, aber auch typische Gerichte und Spezialitäten aus ihren jeweiligen Herkunftsländern mit. Außerdem gibt es eine kleine Tauschbörse, an der beispielsweise Haushaltsgegenstände und andere Waren des täglichen Bedarfs angeboten werden können. Das nächste Begegnungscafé findet am Sonntag, 5. Mai, ab 15 Uhr statt.

Germanendorf

Grünes Licht für Ausschreibung

MACKENZELL. Die Straßen im Mackenzeller Neubaugebiet „Zum Germanendorf“ und „Chattenweg“ sollen noch in diesem Jahr fertiggestellt werden. Wie Bürgermeister Stefan Schwenk dazu mitteilt, hat der Magistrat jetzt grünes Licht für die Ausschreibungen dieser Bauleistungen gegeben.

Die Grundstücke in diesem Baugebiet sind weitestgehend vergeben und bereits bebaut, so dass jetzt der Endausbau fertiggestellt werden kann. Bislang war das Bauge-

biet durch Baustraßen erschlossen. Die Erschließungsbeiträge hatten die Grundstückseigentümer bereits beim Erwerb ihrer Baugrundstücke abgelöst. Die Kosten für den Endausbau belaufen sich auf über 210.000 Euro zuzüglich der Ingenieur- und Nebenkosten.

Ziel des Magistrates sei es, so der Bürgermeister, die Fertigstellung dieser Straßen parallel zum Ausbau der Nüster Straße abschließen zu können, damit dieser Bereich dann insgesamt fertiggestellt sei.

Frühlingskonzert mit der Tonica Mackenzell

„Eine musikalische Reise“ am 5. Mai

HÜNFELD. Der Bläserchor Tonica Mackenzell lädt alle Musikinteressierten und Blasmusikfreunde zu ihrem diesjährigen Frühlingskonzert für Sonntag, 5. Mai, um 18 Uhr in der Stadthalle Kolpinghaus in Hünfeld ein.

Getreu dem Motto „Eine musikalische Reise“ erwartet die Zuhörer eine musikalische Fahrt durch verschiedene Musikstil. Zu hören sind Polkas, Marschmusik, Rock und Pophits, mitreisender Big Band Sound, geprägt durch die kulturellen Einflüsse von lateinamerikani-

schen Rhythmen, bis hin zu traditioneller böhmischer Blasmusik. Mitwirkende sind neben den Musikerinnen und Musikern des Bläserchor Tonica das vhs-Nachwuchsblasorchester MaNü (Mackenzell-Nüsttal) sowie die Tonica Big Band. Karten gibt es im Vorverkauf zum Preis von 7 Euro bei Möller Buch & Papier in Hünfeld und bei allen aktiven Musikerinnen und Musikern sowie für 10 Euro an der Abendkasse. Von jeder verkauften Karte werden 2 Euro an die Aktion Hünfelder Sorgenkinder gespendet.



Das Frühlingskonzert der Tonica ist am Sonntag in der Stadthalle.

Kolpingfamilie sammelt

HÜNFELD. Die bistumsweite Kleidersammlung zugunsten der „Aktion Eine Welt“ findet am Samstag, 4. Mai, statt. Die Hünfelder Kolpingfamilie sammelt, damit wieder zahlreiche Sozialprojekte weltweit mit dem Erlös aus der Altkleidersammlung unterstützt werden können. Die verteilten Sammeltüten oder beliebige stabile Plastiktüten sollen bis 8 Uhr an den Fahrstraßen bereitstehen. Die Helfer treffen sich um 8 Uhr auf dem Festplatz Haselgrund. Dort können Spendentüten zwischen 8 und 12 Uhr abgegeben werden können. An folgenden Sammelstellen werden die Tüten ab 10 Uhr abgeholt: Mackenzell (Am Johannesplatz), Molzbach (Dorfplatz vor der Kirche), Sargenzell (Dorfgemeinschaftshaus), Rückers (An der Sakristei), Nüst (Kirchplatz).

Beratung und Förderung

HÜNFELD. Das Förderprogramm Dorfentwicklung gibt Eigentümern die Möglichkeit, private Bau- und Sanierungsarbeiten an Haus, Hof oder Scheune bezuschussen zu lassen. Der nächste Beratungstermin zur Dorfentwicklung Hünfeld findet am Mittwoch, 8. Mai, statt. Anmeldungen unter Telefon (06652) 180-141.

Bahnmuseum

HÜNFELD. Das Bahnmuseum Hünfeld ist am Sonntag, 5. Mai, wie jeden ersten Sonntag im Monat von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Mit einer Eintrittskarte kann man an diesem Tag das Bahnmuseum und das Konrad-Zuse-Museum (15 bis 17 Uhr) besuchen.